

# MMM-Praxis Wiesbaden: Hilfe für Menschen ohne Krankenversicherung

# Häufig gestellte Fragen (FAQ)

02.10.2024

# Warum braucht es in Deutschland eine medizinische Praxis für Menschen ohne Krankenversicherung?

Ein Grundgedanke der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) ist: Die medizinische Versorgung darf keine Frage des Einkommens oder der Herkunft sein. Alle Menschen, die sich in einer gesundheitlichen Notsituation befinden, müssen ärztliche Hilfe erhalten.

# Seit wann gibt es das Angebot der Malteser für Menschen ohne Krankenversicherung in Deutschland?

Das Angebot der MMM-Praxen entstand 2001 aus dem Gedanken heraus, den Menschen medizinisch zu helfen, die über keine Krankenversicherung verfügen, da sie sich illegal in Deutschland aufhalten. Während am Anfang diese Bevölkerungsgruppe den Großteil der Behandelten ausmachte, leben viele der heutigen Patientinnen und Patienten legal in Deutschland, können aber keine reguläre medizinische Versorgung in Anspruch nehmen.

#### Wie viele Menschen und wen behandeln die MMM-Praxen?

Im Jahr 2024 wurden an den 18 Standorten der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) 15.000 Patientinnen und Patienten behandelt; davon stellten sich 6.700 erstmalig vor. Von diesen Erstpatienten waren 52 Prozent Frauen. 1.100 Kinder und Jugendliche, 600 Schwangere und fast 900 Menschen über 60 Jahre suchten Rat bei dem überwiegend ehrenamtlichen medizinischen Fachpersonal.

Etwas mehr als die Hälfte (52 Prozent) der Neu-Patientinnen und -Patienten hatte keinen Aufenthaltsstatus oder machte dazu keine Angaben. Knapp 60 Prozent stammen aus Europa, davon jeder zehnte Mensch aus Deutschland und jeder vierte aus Mitgliedsländern der Europäischen Union (EU). Jeder Fünfte kam aus einem europäischen Nicht-EU-Staat.



Patientinnen und Patienten mit Herkunft aus afrikanischen oder asiatischen Ländern machten bei etwa gleichem Anteil insgesamt 36 Prozent aus. Weiterführende Infos und Zahlen: <a href="https://tinyurl.com/2a5q38o8">https://tinyurl.com/2a5q38o8</a>

## Wie ergänzt die MMM-Praxis das bestehende Angebot in Wiesbaden?

Das Angebot der Wiesbadener MMM-Praxis ergänzt die Angebote der Humanitären Sprechstunde, die bereits seit 2011 hilft, medizinische Versorgungslücken sozial benachteiligter Menschen in Wiesbaden zu schließen.

## Was ist die Humanitäre Sprechstunde in Wiesbaden?

Im Verbundprojekt der Humanitären Sprechstunde sind folgende Akteure aktiv:

- Regionale Diakonie Wiesbaden mit einer allgemein- und zahnärztlichen Sprechstunde für Erwachsene, mittwochs ab 14:00 Uhr in der Teestube (Dotzheimer Straße 9)
- pro familia Beratungsstelle Wiesbaden mit einer (Hebammen-)Sprechstunde für Schwangere (nach telefonischer Vereinbarung in der Langgasse 3) sowie die Weiterleitung an Gynäkologinnen und an die Geburtskliniken in Wiesbaden
- Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Wiesbaden vermittelt kinderärztliche Behandlung (Platter Straße 80)
- Krankenversicherungsclearingstelle (KVC) bei Regionaler Diakonie Wiesbaden berät über die Möglichkeit einer (Wieder-)Eingliederung in eine Krankenversicherung (KVC ist in der Rheinstraße 65 verortet.)
- Das Amt für Zuwanderung und Integration koordiniert die administrativen Belange des Verbundprojektes und sorge für Abstimmungen wie bspw. Öffentlichkeitsarbeit innerhalb des Projektes. Bei Bedarf fungiert die Integrationsabteilung als Fördermittelgeber, ist diesem überwiegend von Ehrenamtlichkeit getragenen Projekt.

Weiterführende Informationen und Flyer: https://tinyurl.com/27t2agy7.

# Wie viele Menschen und wen behandelt die Humanitäre Sprechstunde?

Im Jahr 2023 wurden in Wiesbaden 724 allgemein medizinische Behandlungen durchgeführt. Seit Beginn der Humanitären Sprechstunden im Jahr 2011 wurden insgesamt (bis Ende 2023) 4.536 Behandlungen von den ehrenamtlich tätigen Medizinerinnen und Medizinern sowie dem weiteren Fachpersonal allein in der Teestube geleistet. Darüber hinaus nutzten 54 Schwangere im Jahr 2023 das Angebot der Begleitung durch eine ehrenamtlich tätige Hebamme. Die Anzahl der behandelten Kinder bewegt sich seit Jahren im niedrigen zweistelligen Bereich, jedoch auch hier ist die Bedarfslage eindeutig vorhanden. Deshalb ist



die Erweiterung der Humanitären Sprechstunde, um das allgemein medizinische Angebot der MMM-Praxis begrüßenswert.

## Warum wird eine medizinische Praxis für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) vom Malteser Hilfsdienst in Wiesbaden organisiert?

Das Angebot entspricht dem Leitgedanken der Malteser: Hilfe den Bedürftigen. Es steht in der Tradition der ehrenamtlichen Hilfe des Malteser Hilfsdienst e.V. und soll das bisherige Angebot der Humanitären Sprechstunde (Diakonie, pro familia, SkF, Amt für Zuwanderung und Integration) ergänzen. Der Malteser Hilfsdienst hilft Menschen ohne Krankenversicherung in Deutschland bereits an 18 Standorten, darunter auch in Frankfurt und in Offenbach.

#### Wie wird die Wiesbadener MMM-Praxis finanziert?

Die MMM-Praxis wird durch Spenden sowie einen Zuschuss der Landeshauptstadt Wiesbaden aus dem Budget der Integrationsabteilung für die Erstausstattung der MMM-Praxis finanziert.

Peter Weiler (Stadtbeauftragter der Malteser) und Carl-Heinz Schütte, ehemaliger ehrenamtlicher Geschäftsführer des Malteser Hilfsdienstes in Wiesbaden, initiierten innerhalb der Malteser Wiesbaden die Erarbeitung eines umfassenden Konzepts für die Wiesbadener MMM-Praxis und konnten das Startkapital akquirieren.

# Welche Kooperationspartner beteiligen sich an der Wiesbadener MMM-Praxis?

Die MMM-Praxis Wiesbaden ist ein Teil der Humanitären Sprechstunde Wiesbaden und agiert in einer sehr engen Kooperation mit den oben genannten Trägern (Regionale Diakonie Wiesbaden, pro familia, Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.) sowie dem Amt für Zuwanderung und Integration.

In diesem Projektverbund spielt für die MMM-Praxis die

Krankenversicherungsclearingstelle (KVC) eine besondere Rolle: Sie berät und unterstützt Menschen bei der Rückkehr in ein reguläres Krankenversicherungsverhältnis. Seit Ende 2020 suchten bis dato über 400 Personen die KVC-Beratungsstelle auf, davon war eine Integration in das System einer Krankenversicherung bei 60% der Klientinnen und Klienten erfolgreich. Weitere Infos: <a href="https://tinyurl.com/2aekg9pm">https://tinyurl.com/2aekg9pm</a>.



Eine wichtige Schnittstelle zur Ärzteschaft stellt Dr. Michael Weidenfeld dar. Dr. Weidenfeld ist Vorsitzender der Bezirksärztekammer Wiesbaden. Das weitere Netzwerk besteht aus Facharztpraxen, Laboren, diagnostischen Einrichtungen, Krankenhäusern und Apotheken; dieses Netzwerk wird fortlaufend durch neue Kooperationspartner erweitert.

## Warum finden die Behandlungen in den Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken (HSK) statt?

Die MMM-Praxen der Malteser sind häufig an Krankenhäuser oder an Medizinische Versorgungszentren angeschlossen, da sich herausgestellt hat, dass die räumliche Nähe zu medizinischen Einrichtungen vorteilhaft für die ehrenamtliche Arbeit der Malteser ist. Die Geschäftsführung der HSK in Wiesbaden hat sich bereit erklärt, kostenlos Räumlichkeiten und einige Dienstleistungen (z.B. Labordiagnostik) zur Verfügung zu stellen.

### Welche ehrenamtlichen Fachkräfte sind im Einsatz?

Aktuell engagieren sich in der MMM-Praxis ehrenamtlich zehn approbierte Ärztinnen und Ärzte, überwiegend mit allgemeinärztlicher und internistischer Qualifikation. Ebenfalls sind sieben medizinische Fachkräfte mit einer medizinisch-technischen oder pflegerischen Ausbildung tätig. Deren Tätigkeit orientiert sich an den Aufgabenstellungen für Assistentinnen und Assistenten einer klassischen Hausarztpraxis. Sie sind erste Anlaufstelle für die Patientinnen und Patienten und unterstützen den diensthabenden Arzt/die diensthabende Ärztin während der MMM-Sprechstunde.

Darüber hinaus sind in der Organisation und Kommunikation weitere ehrenamtliche Kräfte tätig.

# Wer organisiert den Ablauf in der Wiesbadener MMM-Praxis?

Die Organisation ist eingebettet in die ehrenamtliche Struktur des Malteser Hilfsdienst e.V. Wiesbaden und wird überwiegend von Peter Weiler, Stadtbeauftragter Malteser Hilfsdienst in Wiesbaden, und Carl-Heinz Schütte geleistet.

#### Wie kann ich in der MMM-Praxis Wiesbaden ehrenamtlich mitarbeiten?

#### Kontakt für ehrenamtliche Interessierte:

Peter Weiler, Stadtbeauftragter Malteser Hilfsdienst in Wiesbaden; Tel. 0171/8131069, E-Mail: <a href="mailto:peter.weiler@malteser.org">peter.weiler@malteser.org</a> oder Dr. Michael Weidenfeld, Vorsitzender der Bezirksärztekammer Wiesbaden, Tel. 0611 977 480, E-Mail: bezaek.wiesbaden@laekh.de.



#### Wie kann ich die MMM-Praxis Wiesbaden finanziell unterstützen?

Sie möchten die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung Wiesbaden einmalig unterstützen oder regelmäßig spenden? Sie möchten mit einem Erbe helfen oder denken an eine Kondolenzspende? Eine Spende ist auch ein schönes Geschenk. Sprechen Sie uns an!

Die Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung (MMM) erhält kaum öffentliche Mittel und keine Zuwendungen von Krankenkassen. Auch wenn das Fachpersonal ehrenamtlich arbeitet, entstehen Kosten, die nur durch Spenden finanziert werden können: z.B. Laboruntersuchungen, Arzneimittel, Operationen und Liegezeiten in Krankenhäusern oder Impfungen.

Beispiele: 15 Euro kostet die Erstuntersuchung, 25 Euro eine Laboruntersuchung, 50 Euro kosten die Antibiotika, bei einer lebensbedrohlichen Lungenentzündung, 100 Euro betragen die durchschnittlichen Behandlungskosten eines Erwachsenen, 600 Euro kostet die Versorgung eines Menschen nach einer schweren Operation pro Tag.

### Spendenkonto für die MMM-Praxis in Wiesbaden:

Malteser Hilfsdienst e.V. Wiesbaden unter dem Verwendungszweck "MMM Wiesbaden" Pax-Bank eG

IBAN: DE26 3706 0120 1201 2111 70

**BIC: GENODED1PA7** 

#### Wer sind die Initiatoren der MMM-Praxis Wiesbaden?

Peter Weiler, Stadtbeauftragter Malteser Hilfsdienst e.V. Wiesbaden, ist 68 Jahre alt und seit seinem Ausscheiden aus dem R+V-Vorstand 2018 ehrenamtlich für die Malteser in Wiesbaden tätig. Er sagt: "Dass ich bei den Maltesern ehrenamtlich arbeite, ist Zufall. Kein Zufall ist, dass ich mich ehrenamtlich engagiere", beschreibt er seine Motivation. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten bei den Maltesern gehören der Ausbau der Besuchs- und Begleitungsdienste für alte und alleinstehende Menschen, der Aufbau eines Integrationsdienstes zur Unterstützung geflüchteter Menschen sowie eines ehrenamtlichen Sanitätsdienstes und die Kurse für Erste Hilfe und die Ausbildung zur Schwesternhelferin/zum Pflegediensthelfer. Seit mehr als einem Jahr arbeitet Peter Weiler zudem gemeinsam mit Carl-Heinz Schütte an der Etablierung der Wiesbadener MMM-Praxis. "Die medizinische Grundversorgung ist ein elementares Bedürfnis, es braucht Rahmenbedingungen, um diese sicherzustellen. Die MMM-Praxis ist Teil dieser Rahmenbedingungen", ist Peter Weiler überzeugt.

**Carl-Heinz Schütte**, 69 Jahre alt. Als ehrenamtlicher Geschäftsführer des Malteser Hilfsdienst e.V. Wiesbaden (bis 2023) war er verantwortlich für den administrativen Bereich,



für das Finanz- und Rechnungswesen und sorgte für die Vitalisierung von Hilfsangeboten der Malteser Hilfsdienste in Wiesbaden. In seinen früheren beruflichen Funktionen sowie in seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten traf und trifft Carl-Heinz Schütte immer wieder auch mit Menschen zusammen, die Unterstützung und Hilfe benötigen. "Ich sehe mich als Bestandteil eines Systems, der Malteser Familie, die gemeinsam Unterstützung und Hilfe leistet. Wir erkennen den Bedarf für eine MMM-Praxis auch in Wiesbaden und wollen das Angebot der Humanitären Sprechstunde durch einen weiteren Standort ergänzen", begründet Schütte sein Engagement für die Wiesbadener MMM-Praxis; seit mehr als einem Jahr arbeitet Carl-Heinz Schütte gemeinsam mit Peter Weiler an der Etablierung der Wiesbadener MMM-Praxis.

## Wer beantwortet weiterführende Fragen? Wer steht als Ansprechpartner für Interviews zur Verfügung?

Peter Weiler, Stadtbeauftragter Malteser Hilfsdienst in Wiesbaden; Tel. 0171/8131069, E-Mail: peter.weiler@malteser.org

Carl-Heinz Schütte, Tel. 0171/4821254, E-Mail: carl-heinz.schuette@malteser.org

-----

## Hintergrund zum Malteser Hilfsdienst:

#### Wofür steht der Malteser Hilfsdienst?

Der Malteser Hilfsdienst ist mit über einer Million Mitgliedern und Förderern einer der großen caritativen Dienstleister in Deutschland. Die katholische Hilfsorganisation ist als eingetragener Verein (e.V.) und gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) bundesweit an mehr als 700 Orten vertreten. 1953 durch den Malteserorden und den Deutschen Caritasverband gegründet, steht der christliche Dienst am Bedürftigen im Mittelpunkt der Arbeit. In Deutschland engagieren sich rund 55.000 Malteser ehrenamtlich. Mit fast 40.500 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sind die Malteser einer der großen Arbeitgeber im Gesundheits- und Sozialwesen. Der ehrenamtlich geprägte Malteser Hilfsdienst e.V. ist entsprechend den Strukturen der katholischen Kirche in Diözesen gegliedert.

### Der Malteser Hilfsdienst in der Diözese Limburg bzw. im Bezirk Limburg

Das Angebot der Malteser in der Diözese bzw. im Bezirk Limburg umfasst sowohl Aus- und Fortbildungen – z.B. Erste-Hilfe-Kurse für Führerscheinanwärter sowie Pflege-Kurse – als auch Leistungen wie z.B. den Auslandsdienst in Bosnien und Herzegowina, Besuchsdienste (mit und ohne Hund), Fahrdienste und Krankentransport, Hausnotruf, Integrationsdienste,



Malteser Jugend, Einsatzdienste (Katastrophenschutz und Sanitätsdienst), Menüservice, Rettungsdienst, Schulbegleitdienst, Schulsanitätsdienste, Seniorendienste. Beim Malteser Hilfsdienst im Bistum Limburg engagieren sich über 2.300 Ehrenamtliche für Menschen in Not. Über 1.600 hauptamtlich Mitarbeitende sind beim Malteser Hilfsdienst im Bistum bzw. im Bezirk Limburg tätig. Kontakt und Ansprechpersonen unter: <a href="www.malteser-bistum-limburg.de">www.malteser-bistum-limburg.de</a>.

#### Was leistet der Malteser Hilfsdienst in Wiesbaden?

Die Malteser engagieren sich als große Ehrenamtsorganisation in vielen verschiedenen Bereichen. Schwerpunkte in Wiesbaden sind derzeit der Besuchs- und Begleitdienst mit und ohne Hund für Seniorinnen und Senioren, die Unterstützung von geflüchteten Menschen, der Sanitätsdienst sowie die Pflege- und Erste-Hilfe-Ausbildung. Weitere Infos unter www.malteser-wiesbaden.de. Im "Malteser Servicepunkt" in der Wiesbadener Innenstadt erhalten Sie direkten Zugang zu einer Vielzahl von sozialen Dienstleistungen, Angeboten und Informationen. Das Malteser-Team vor Ort informiert Bürgerinnen und Bürger in Wiesbaden über passende Angebote. Malteser Servicepunkt, Neugasse 20, 65183 Wiesbaden, Telefon: 0611 73424569, Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 bis 18 Uhr und Sa 10-14 Uhr. www.malteser.de/standorte/wiesbaden/servicepunkt.html



# Wiesbadener MMM-Praxis: Wissenswert - Für Patientinnen und Patienten

#### Wer wird in der Wiesbadener MMM-Praxis behandelt?

Behandelt werden zum Beispiel Menschen ohne gültige Aufenthaltserlaubnis, Bürgerinnen und Bürger aus EU-Mitgliedsländern, nicht versicherte Deutsche, Selbstständige, Freiberuflerinnen und Freiberufler, die ihre private Krankenversicherung nicht mehr zahlen können

## Ist die Behandlung in der Wiesbadener MMM-Praxis kostenlos?

Kosten entstehen für die Patientinnen und Patienten keine.

## Welche Unterlagen müssen Patientinnen und Patienten mitbringen?

Keine.

## Welche Erkrankungen werden behandelt?

Es finden die Erstuntersuchung und Akutversorgung bei Erkrankungen oder Verletzungen statt; zum Beispiel bei Atemwegserkrankungen, Hals-Nasen-Ohren-Krankheiten Unfallfolgen und Infektionskrankheiten. Gegebenenfalls erfolgt die Überweisung zur Weiterbehandlung an Fachärzte oder bei medizinischen Notfällen in die Notaufnahme eines Krankenhauses. Die dadurch ggfs. entstehenden Kosten müssen im Einzelfall geklärt werden.

#### Wo befindet sich die Wiesbadener MMM-Praxis?

Die Praxis der Malteser Medizin für Menschen ohne Krankenversicherung befindet sich auf dem Gelände der Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken: Ludwig-Erhard-Str. 100, 65119 Wiesbaden. Anfahrt mit dem Bus: Linien 23, 24, E, E24, N12, Bushaltestelle: Wiesbaden-Dotzheim Dr. H. Schmidt-Kliniken,

## Wie ist die Wiesbadener MMM-Praxis zu erreichen?

Telefon: 0151 23961278, E-Mail: mmm-wiesbaden@malteser.org



# An welchen Tagen und zu welchen Uhrzeiten wird in der Wiesbadener MMM-Praxis behandelt?

Geöffnet ist die Wiesbadener MMM-Praxis jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr (ab 6. August 2024)

Ist eine Anmeldung für die Behandlung in der Wiesbadener MMM-Praxis erforderlich?

Nein.

#### Gibt es Dolmetscherinnen und Dolmetscher?

Die Mitarbeitenden in der Wiesbadener MMM-Praxis können telefonisch die Unterstützung einer Dolmetscherin/ eines Dolmetschers in Anspruch nehmen.

#### Können Notfälle behandelt werden?

Die Versorgung von medizinischen Notfällen findet im Rahmen der Behandlungsmöglichkeiten der Wiesbadener MMM-Praxis statt; wenn medizinisch notwendig erfolgt die Einweisung in die Notaufnahme eines Krankenhauses.

## Werden Zahnbehandlungen durchgeführt?

Zahnbehandlungen können in der Teestube der Diakonie Wiesbaden erfolgen: Teestube, mittwochs ab 14:00 Uhr, Diakonisches Werk Dotzheimer Straße 9, 65185 Wiesbaden, Bushaltestelle Schwalbacher Straße, Tel.: 0 611 44566-0, teestube@dwwi.de

## Werden die Vorsorgeuntersuchungen für Schwangere durchgeführt?

Die Schwangerschafts-Vorsorgeuntersuchungen finden nach telefonischer Vereinbarung bei pro familia (Tel.: 0611 376516) statt.

## Können Säuglinge und Kinder behandelt werden?

Entsprechend dem Bedarf werden Säuglinge und Kinder weitervermittelt z.B. Kinder-Notaufnahme und an das Angebot des SkF im Rahmen der Humanitären Sprechstunde.

## Werden Medikamente ausgegeben?



"Standard"-Medikamente werden von der MMM-Praxis bei der Behandlung kostenfrei ausgegeben. Bei Bedarf werden für Spezialmedikamente in kleinerem Umfang Privatrezepte ausgestellt. Diese Medikamente geben kooperierende Apotheken aus, die Abrechnung erfolgt zwischen Apotheke und MMM-Praxis.

### Werden die Patientinnen und Patienten anonym behandelt?

Das Team der Wiesbadener MMM-Praxis hilft unter Wahrung der Anonymität.

## Wie ist die Wiesbadener MMM-Praxis ausgestattet?

Es gibt zwei Arztzimmer. Für die Diagnose stehen u.a. ein EKG und ein Ultraschallgerät sowie sonstige Basisgerätschaften (z.B. Blutdruckmessgerät) zur Verfügung. Es gibt einen Wartebereich mit Stühlen.

# Wie erfahren Menschen ohne Krankenversicherung von dem Angebot der Malteser in der HSK?

Alle Beratungs- und Unterstützungsstellen in Wiesbaden sind informiert, außerdem niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie die Krankenhäuser. Es erfolgte eine Presseberichterstattung. Das Angebot wird auf den Webseiten, über die Social-Media-Kanäle und über die Medien kommuniziert, z.B.

https://www.malteser.de/standorte/wiesbaden/dienstleistungen.html

## Wer berät Menschen ohne Krankenversicherung

Die Krankenversicherungsclearingstelle (KVC) des Diakonischen Werks berät Menschen, deren Versicherungsstatus unklar ist oder die keine Krankenversicherung haben; die KVC unterstützt bei der Rückkehr in eine Krankenversicherung <a href="https://diakonie-wiesbaden.de/de/157157-Krankenversicherungsclearingstelle">https://diakonie-wiesbaden.de/de/157157-Krankenversicherungsclearingstelle</a>